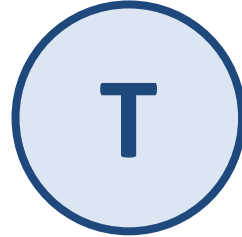


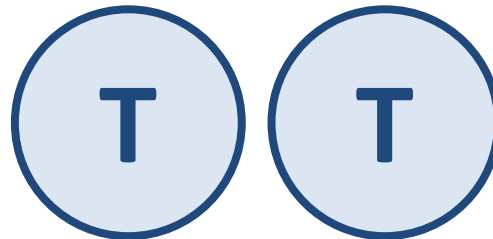
# Beteiligung

## T Ä T E R S C H A F T

**Alleintäterschaft**  
§ 25 I Alt. 1



**Mitttäterschaft**  
§ 25 II

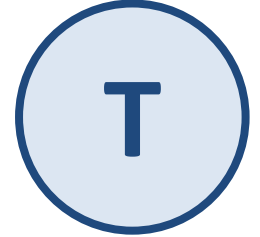


**mittelbare Täterschaft**  
§ 25 I Alt. 2

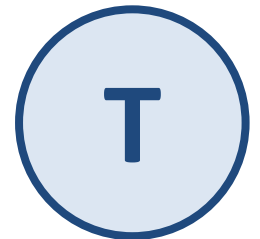


## T E I L N A H M E

**Anstiftung**  
§ 26



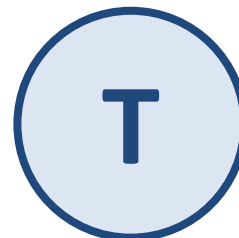
**Beihilfe**  
§ 27



## Täterschaft

A bedroht O mit einer Pistole und nimmt ihm seinen Geldbeutel weg.

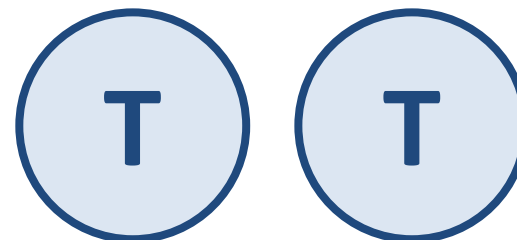
§ 249: **Drohung** + **Wegnahme**  
A **droht** und **nimmt weg**.



→ **Alleintäterschaft** (§ 25 I Alt. 1 StGB)

A und B bedrohen O jeweils mit einer eigenen Pistole. A nimmt den Geldbeutel des O weg, B nimmt die Tasche des O weg.

§ 249: **Drohung** + **Wegnahme**  
A **droht** und **nimmt weg**.  
B **droht** und **nimmt weg**.



→ unproblematisch **Mittäterschaft** (§ 25 II StGB)

## Täterschaft

A bedroht O mit einer Pistole. B nimmt den Geldbeutel des O weg.

§ 249: **Drohung** + **Wegnahme**

A **droht** und nimmt nicht weg.

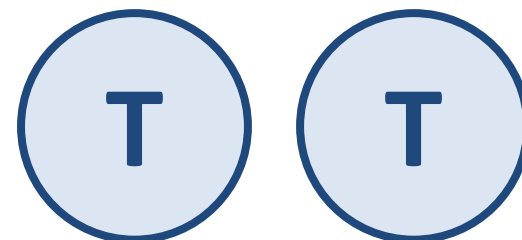
B droht nicht und **nimmt weg**.



→ gegenseitige **Zurechnung** der (obj.) TBM über § 25 II

→ A wird die **Wegnahme durch B** zugerechnet

→ B wird die **Drohung durch A** zugerechnet



A und B sind strafbar gem. §§ 249, 25 II.

# Mittäterschaft

## 1. Gemeinsamer Tatplan

Einverständnis jedes Beteiligten mit dem gemeinsamen täterschaftlichen Vorgehen (ausdrücklich oder konkludent)

## 2. Gemeinsame Tatbegehung

Erbringung eines als täterschaftliche Begehung zu wertenden Tatbeitrags.

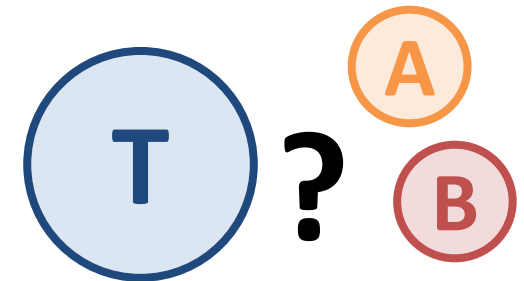
*wenn unklar:* Abgrenzung zur Teilnahme erforderlich:

### modifizierte subjektive Theorie (Rspr.):

**Täter** ist, wer mit Täterwillen handelt.

**Teilnehmer** ist, wer mit Teilnehmerwille handelt.

Kriterien: Umfang Tatbeteiligung, Interesse am Erfolg



### Tatherrschaftslehre (hL):

**Täter** ist, wer die Tatherrschaft innehat, **Teilnehmer** ist, wer keine Tatherrschaft hat

Tatherrschaft: In-den-Händen-Halten des tatbestandsmäßigen Geschehens